Nano4women – ein Karrierenetzwerk für Naturwissenschaftlerinnen stellt sich vor...

5.12.2008 Mentoring-Treffen Carl von Ossietzky Universität

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

in Kooperation mit:
UNIVERSITÄT PADERBORN
MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
Zentrum für Weiterbildung
science² public

Ilka Bickmann

Projektleitung nano4women - NEnA

Worum es geht

- ✓ Netzwerke, networking… was bringt es?
- ✓ Status Quo:
  Frauen in der Wissenschaft / Wissenschaftlerinnen in der Wirtschaft
- ✓ Welche Netzwerke bringen Sie weiter?
- ✓ Nano4women stellt sich vor….
  - ✓ Was wir tun
  - ✓ Und noch tun möchten
  - ✓ Gern mit Ihnen zusammen!

Mit wem Sie es zu tun haben...

Ilka Bickmann, 39 Jahre alt, 2 Kinder

- ✓ diplomierte Germanistin und Journalistin
- ✓ langjährige Kommunikations- und Netzwerkexpertin, (internationale) Führungspositionen im Bereich Unternehmenskommunikation, PR und Marketing (u.a. Bertelsmanngruppe), ehemalige Geschäftsführerin der Kommunikationsagentur women.de GmbH
- ✓ Schwerpunktthemen: Arbeits- und Beschäftigungspolitik, Wirtschaft, Wissenschaft, EU-Politik, neue Kommunikationstechnologien
- ✓ Expertise: langjährige Erfahrung – Konzeption und Umsetzung – in Projekten, die sich explizit mit Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt beschäftigen, insbesondere Frauen + Wissenschaft, Frauen + Existenzgründung, Gender + Marketing, Aufbau von effizienten Netzwerkverbünden sowie dem breiten Spektrum von science communications

Netzwerke(-n) mal definiert

- ✓ „Netzwerken macht erfolgreich!"
- ✓ „Mit Netzwerken gewinnen Sie wertvolle Kontakte"
- ✓ „Netzwerke bringen Ihre Projekte und Ihre Karriere langfristig voran."

Zwischenfrage:

Was fördert Ihren Erfolg?
60% Bekanntheitsgrad
30% Image
10% Qualifikationen / Fähigkeiten
(Studie von IBM)

Netzwerke(-n) mal definiert

Was ist Netzwerken?

„Netzwerken ist der geduldige Aufbau von Kontakten für synergetische und erfolgreiche Kooperationen. Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt – damit verbunden ist eine hohe Wertschätzung im Umgang miteinander."

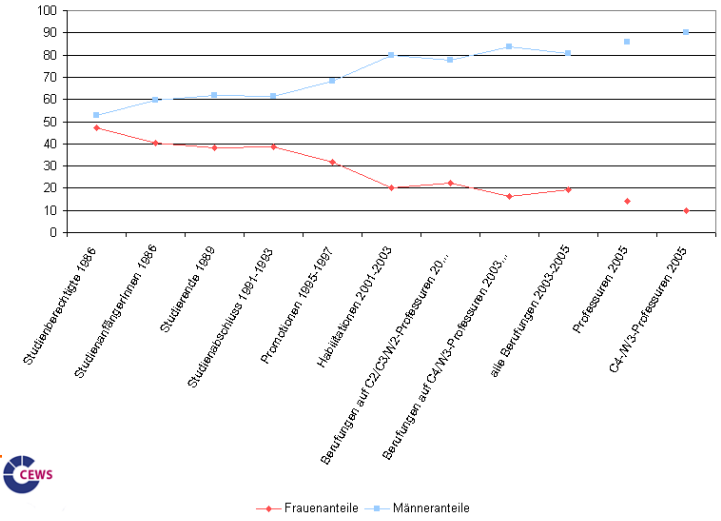
Netzwerken definiert

Synergetisches erfolgreiches Netzwerken bedeutet:

- ✓ mühelos die passenden Kontakte zu einer Frage bzw. Aufgabe finden
- ✓ Zusammenarbeit statt Konkurrenzdenken
- ✓ Zeit einsparen
- ✓ Win-Win-orientiert denken und handeln
- ✓ Ressourcen bündeln und nutzen
- ✓ mit Multiplikator/innen zusammenarbeiten

Status Quo: Frauen in der Wissenschaft

Frauen- und Männeranteile im Qualifikationsverlauf – Analyse idealtypischer Karriereverläufe: Studienbeginn (1986) bis Berufungen (2003-2005)



Status Quo: Frauen in der Wissenschaft

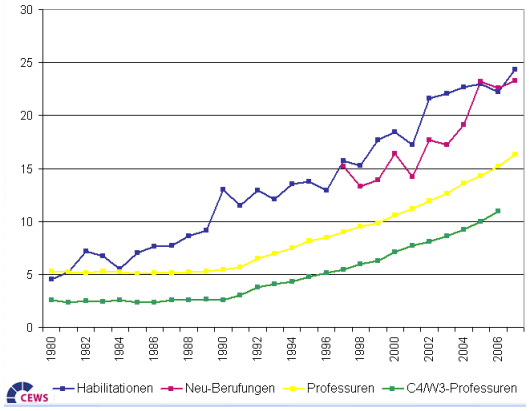
Frauen- und Männeranteile im Qualifikationsverlauf – Analyse idealtypischer Karriereverläufe: Studienbeginn (1986) bis Berufungen (2003-2005)

	Frauenanteile	Männeranteile
Studienberechtigte 1986	47,4	52,6
StudienanfängerInnen 1986	40,3	59,7
Studierende 1989	38,2	61,8
Studienabschluss 1991-1993	38,5	61,5
Promotionen 1995-1997	31,6	68,4
Habilitationen 2001-2003	20,3	79,7
Berufungen auf C2/C3/W2-Professuren 2003-2005	22,3	77,7
Berufungen auf C4/W3-Professuren 2003-2005	16,5	83,5
alle Berufungen 2003-2005	19,5	80,5
Professuren 2005	14,3	85,7
C4-/W3-Professuren 2005	10,0	90,0

Quellen: Statistisches Bundesamt Deutschland, BLK

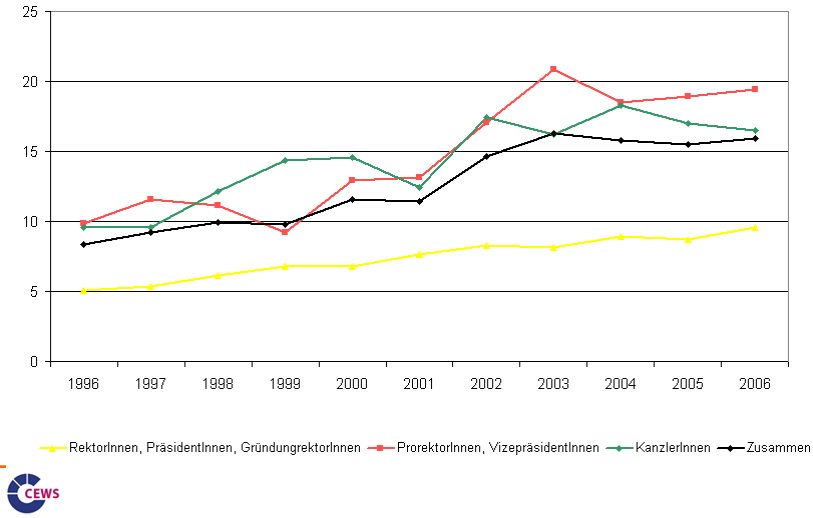
Status Quo: Frauen in der Wissenschaft

Frauenanteile an Habilitationen, Neu-Berufungen, Professuren und C4/W3-Professuren, 1980 – 2007



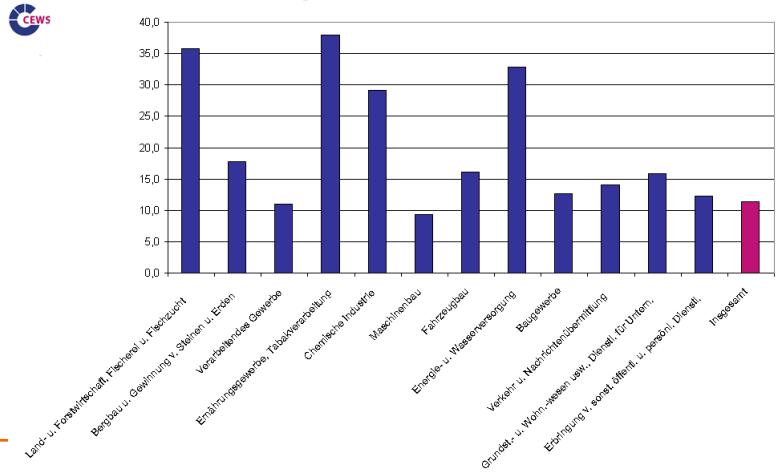
Status Quo: Frauen in der Wissenschaft

Frauenanteile an den Hochschulleitungen, 1996 – 2006



Status Quo: Wissenschaftlerinnen in der Wirtschaft

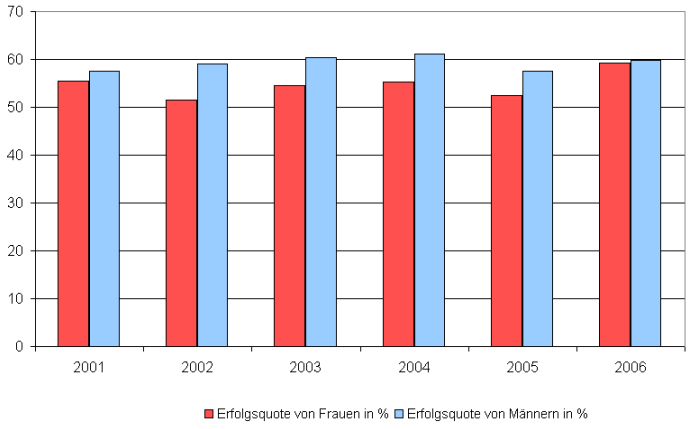
Frauenanteile am wissenschaftlichem FuE-Personal nach Wirtschaftszweigen, 2005



Quelle: Stifterverband Wissenschaftsstatistik

Status Quo: Wissenschaftlerinnen in der Wirtschaft

DFG- Erfolgsquoten von Frauen und Männern, 2001-2006



Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Übergreifend: CEWS – Kompetenzzentrum für Frauen in Wissenschaft und Forschung > www.cews.org

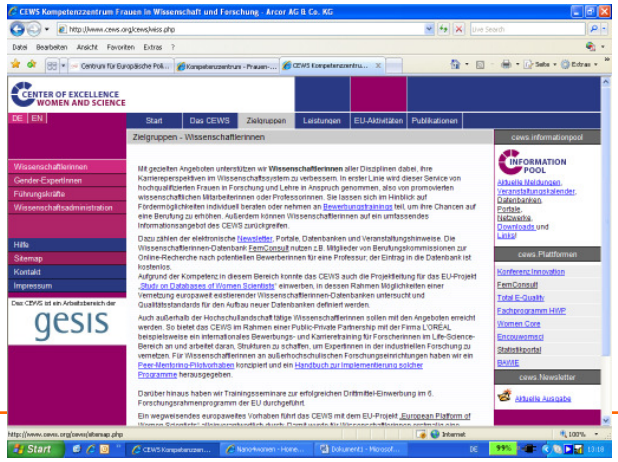
✓ **Umfassende Datenbank über internationale wie deutsche Netzwerke:** www.cews.org/informationpool/cipnetzwerke.php

✓ **Eigene Plattform femconsult:**

„Datenbank für promovierte und habilitierte Wissenschaftlerinnen aus dem deutschsprachigen Raum. FemConsult ermöglicht es schnell und unkompliziert Expertinnen aller Fachdisziplinen zu finden und mit ihnen Kontakt aufzunehmen. So unterstützt FemConsult die Erhöhung des Frauenanteils bei der Neubesetzung von Professuren und Führungspositionen in Wissenschaft und Forschung und die Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen"

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Übergreifend: CEWS – Kompetenzzentrum für Frauen in Wissenschaft und Forschung > www.cews.org



Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Übergreifend: TEDIC – Kompetenzzentrum Technik Diversity – Chancengleichheit > www.kompetenzz.de

✓ Vorrangiges Ziel des gemeinnützigen Vereins Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit ist es, den Weg Deutschlands in die Informations- und Wissensgesellschaft aktiv mitzugestalten. Dazu werden vielfältige Initiativen und Projekte entwickelt und durchgeführt, die die Potenziale von Frauen und Männern nutzen, um Chancengleichheit in allen gesellschaftlichen und beruflichen Bereichen zu verwirklichen.

✓ Das Aktionsfeld Hochschule, Wissenschaft und Forschung entwickelt kreative Ideen und Lösungen zur Unterstützung der Zukunftsfähigkeit technischer und naturwissenschaftlicher Studienangebote sowie zur Stärkung der beruflichen Chancen von Frauen in der Forschung.

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Übergreifend: TEDIC – Kompetenzzentrum Technik – Diversity – Chancengleichheit > www.kompetenzz.de

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

fib - Frauen im Ingenieurberuf (VDI)

Ziel des fib ist es, die Belange der Ingenieurinnen in der Öffentlichkeit und im Berufsleben stärker zu vertreten und den Ingenieurberuf für Frauen attraktiver zu machen. Die Seite bietet zahlreiche Informationen zu Beruf und Karriere, nationalen und internationalen Aktivitäten und Vieles mehr.

> www.vdi.de

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Dib - Deutscher Ingenieurinnenbund

✓ Seit über 20 Jahren setzt sich der deutsche ingenieurinnenbund für Frauen in technischen Berufen ein.

✓ Das bundesweit aktive Netzwerk besteht aus derzeit 18 Regionalgruppen.

✓ Neben gegenseitiger persönlicher Unterstützung in beruflichen und fachlichen Fragen, liegt der Schwerpunkt in der nationalen und internationalen Lobby- und Gremienarbeit. Der dib ist u.a. im Deutschen Frauenrat, in Landesfrauenräten und verschiedenen Ingenieurkammern der Länder sowie im International Network of Woman Engineers and Scientists vertreten.

> www.dibev.de.

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

AK Chancengleichheit in der Chemie (AKCC)

Der unter dem Dach der Gesellschaft Deutscher Chemiker gegründete Arbeitskreis beschäftigt sich mit der Situation von Mädchen und Frauen in der Chemie und arbeitet für die Verbesserung ihrer beruflichen Rahmenbedingungen. Auf der Website gibt es Informationen zum Thema Frau und Beruf sowie zahlreiche Links zum Thema Chancengleichheit.

> www.gdch.de/strukturen/fg/akcc.html

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Arbeitskreis Chancengleichheit der Deutschen Physikalischen Gesellschaft

Der AK unterstützt und fördert Physikerinnen in Wissenschaft und Wirtschaft. Auf der Website finden sich viele für Physikerinnen interessante Hinweise, wie z.B. Infos über Physikerinnentagungen, Förderprogramme und Netzwerke, eine Liste von Physikprofessorinnen in Deutschland, Studien über die Situation von Physikerinnen und vieles mehr.

> www.dpg-physik.de/index.html

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Ausschuss Elektroingenieurinnen im VDE

Der Ausschuss bietet Ansprechpartnerinnen und nützliche Informationen zum Studium, zu Berufs- und Karrierechancen sowie zum Wiedereinstieg in den Ingenieurberuf. Interessierte und engagierte Ingenieurinnen finden hier den geeigneten Rahmen und die Plattform für Initiativen und Aktivitäten, sei es regional oder überregional.

> www.vde.com/VDE/Ausschuesse

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

DAWN - Naturwissenschaftlerinnen in Niedersachsen

Anliegen des Web-Portals DAWN ist es, Nachwuchswissenschaftlerinnen, die in Programmen des niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur gefördert wurden, eine zentrale Plattform zu geben, mit der sie sich präsentieren können und die den Nutzern als laufend aktualisiertes Nachschlagewerk dient. Daten von mehr als 180 Wissenschaftlerinnen sind bereits im Portal DAWN online verfügbar.

> www.dawn.uni-hannover.de

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

Life e.V. - Frauen entwickeln Ökotechnik

Das besondere an der Arbeit von LIFE e.V. ist die Verbindung von umweltpolitischen und frauenpolitischen Zielen: Die Mitarbeiterinnen von LIFE e.V. engagieren sich nicht nur für den Umweltschutz, sondern auch für Chancengleichheit in frauenuntypischen Berufsbereichen.

> www.life-online.de/index.html

Netzwerke für Naturwissenschaftlerinnen

MentorinnenNetzwerk für Frauen
in Naturwissenschaft und Technik

Im MentorinnenNetzwerk engagieren sich berufserfahrene Frauen aus Wissenschaft und Wirtschaft (Mentorinnen), um Studentinnen und Absolventinnen (Mentees) in ihrer beruflichen Entwicklung zu fördern.

> www.mentorinnennetzwerk.de

Initiativen für Naturwissenschaftlerinnen

Professorinnen-Programm des Bundes (BMBF)

- ✓ 2008 – 2013: bis zu 200 Stellen für Professorinnen
- ✓ 150 Millionen Euro (Hälfte Bund, Hälfte Land der beantragenden Hochschule) als Anschubfinanzierung für vornehmlich vorgezogene Berufungen von Frauen auf unbefristete W2- und W3-Professuren
- ✓ Zusätzliche Voraussetzung: positives Gleichstellungskonzept der beantragenden Hochschule

> www.bmbf.de/de/494.php

Initiativen für Naturwissenschaftlerinnen

MINT-Pakt des Bundes (BMBF): „Komm, mach MINT!"

- ✓ Nationaler Pakt für Frauen in Naturwissenschaft und Technik aus mehr als 40 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik mit 3 Millionen Euro seitens BMBF pro Jahr

- ✓ Zielvereinbarungen: Anteil an Studienanfängerinnen in den naturwissenschaftlich technischen Fächern soll um durchschnittlich fünf Prozentpunkte steigen, bei Neueinstellungen im MINT-Bereich sollen Frauen mindestens entsprechend ihres Anteils an den Absolventen berücksichtigt werden, ihr Anteil an Führungspositionen soll deutlich erhöht werden.

> www.komm-mach-mint.de

Nano4women – ein Karrierenetzwerk stellt sich vor…

Nano4women – ein Karrierenetzwerk stellt sich vor…

Hintergrund: Nano – der Zukunftsmarkt

- ✓ Die **Nanotechnologie** kristallisiert sich als eine der wichtigsten Technologien der Zukunft heraus
- ✓ In Deutschland gibt es derzeit ca. **625 Nanotechnologie-Unternehmen** (125 Großunternehmen und 500 KMU)
- ✓ Zwischen **50.000 und 100.000 Arbeitsplätze** sind in Deutschland direkt oder indirekt von Nano abhängig
- ✓ Deutschland ist die **Nummer 1** auf diesem Gebiet in Europa. Die Hälfte aller Nano-Firmen in Europa sind deutsche Unternehmen.
- ✓ Mit Aktionslinien der Länder, der **„Nano-Initiative 2010"** des Bundes wird die Forschung und Entwicklung sowie der Transfer in die Wirtschaft gefördert.

Quelle: www.hessen-nanotech.de

nano4women - warum es uns gibt

- ✓ Der Bedarf an hervorragenden Talenten für diesen Zukunftsmarkt und die Sicherung dieser Ressourcen und ihres Innovationspotenzials für den Wirtschaftsstandort Deutschland ist immens.
- ✓ Der Entwicklung und Berücksichtigung weiblicher Führungskräfte in den Nanotechnologien sowie der Förderung innovativer Gründungsideen in Nano kommt daher eine wachsende Bedeutung zu.

nano4women - warum es uns gibt

Nano4women - durch länderübergreifende Vernetzung und Vorbilder mobilisieren

- ✓ Herbst 2005: Start nano4women als Netzwerk mit dem Ziel der Karriereförderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen im Zukunftsmarkt Nano-Technologie
- ✓ Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung markierte eine internationale Nano-Fachtagung den Einstieg in das gezielte Networking.
- ✓ Aktuell umfasst das Netzwerk ca. hundert Nanowissenschaftlerinnen

nano4women – was wir tun

- ✓ Unterstützung der Karrierewege von Natur-/Nanowissenschaftlerinnen durch Vernetzung, Personalisierung und Positionierung in der Fachöffentlichkeit / Speaker-Placement, den Medien und der breiten Öffentlichkeit
- ✓ Schaffung von Role-Models im Rahmen der Berufsorientierung von Mädchen
- ✓ Initiation und Umsetzung innovativer Projekte zur Karriereförderung von Naturwissenschaftlerinnen
  > NEnA – Nano-Entrepreneurship-Academy

nano4women – was wir tun

nano4girls

- ✓ Nano-Schnuppertag for Girls im größten Computermuseum der Welt (Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn)
- ✓ Zugang von Schülerinnen zu Nano als Zukunftstechnologie und Zukunftsbranche durch interaktive Workshops und Messe, Role-Models, Podiumsdiskussionen, Medien
- ✓ über 100 Schülerinnen bundesweit

nano4women – was wir tun

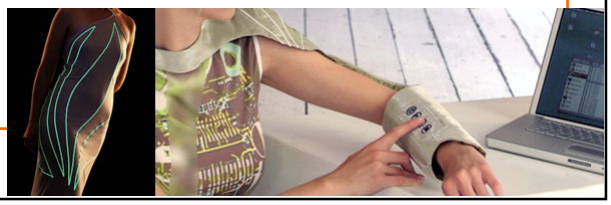
„nano + art – der Wettbewerb" for women only

- ✓ neuer Zugang zu Nano über das Medium der Kunst, Präsentation der Wissenschaftlerinnen dahinter, hohe Medienaufmerksamkeit
- ✓ im Rahmen nano4women seit 2005 aktiv, aktuell 4.Runde, Bewerbungsschluss: 15. Februar 2009! Preisgeld: 1.750 Euro mit Verleih-Wanderausstellung u.a. Deutsches Museum München; Exponat des neuen nanoTruck

nano4women – was wir tun

nano + fashion – smart-clothes-Modenschau

- ✓ Präsentation von intelligenter Kleidung als kreativer und ästhetischer Baustein von Events
- ✓ Optimale Kombination von intelligentem Design und zukunftsweisenden Technologien
- ✓ Zusammenspiel von interdisziplinären Berufsspektren



nano4women – was wir tun

nano4women – women4entrepreneurship

- ✓ Nanotechnologie bietet als interdisziplinäre Querschnittstechnologie aus den Bereichen Medizin, Biologie, Chemie, Physik, Ingenieurwissenschaften und Elektrotechnik
- ✓ besonders für junge Frauen ein facettenreiches, interessantes und in hohem Maße anwendungsorientiertes Studium und damit auch spannende Berufsperspektiven – Anteil von Frauen in den MINT-Fächern von 21 auf 37 % gestiegen.
- ✓ Internationale Karriere-Fachtagung „nano4women" 2005 initiierte NEnA als Folgeprojekt

nano4women – was wir tun

NEnA – Nano-Entrepreneurship-Academy

nano4women – was wir tun

NEnA – Nano-Entrepreneurship-Academy auf einen Blick

- ✓ Nano4women + Entrepreneurship + Academy = NEnA - ein Erfolgsmodell für female Entrepreneurship
- ✓ BMBF-Initiative im Verbund von 3 Universitäten in Deutschland (2006-09)
- ✓ Ziel: Identifikation und Evaluation innovativer Forschungsideen von Nanowissenschaftlerinnen für den Markt, Entwicklung ihrer unternehmerischer Kompetenzen, Aufbau von Gründungs-Knowhow, Verbesserung des Gründungsklimas, Ausbau regionaler Unterstützungsnetzwerke
- ✓ Kernstück: 3 einwöchige „Crashkurs-Akademien" mit Abschlusspräsentation, Gewinn: mehrmonatiger USA-Austausch, Business-Coaching

NEnA – wer steht dahinter?

Koordination und Team

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

UNIVERSITÄT PADERBORN

Zentrum für Weiterbildung

science2public

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Spektrum der Wissenschaft

NEnA – Unterstützung durch ein starkes Netzwerk (über 100 Partner bundesweit):

Was kann NEnA für Sie tun?

Unternehmerisches Denken und Handeln ist der Weg zum Erfolg.

Wissenschaft und Wirtschaft finden schwer zueinander – NEnA baut als innovative Akademie die Brücke zwischen innovativem Forschungsgeist und unternehmerischen Management.

Was kann NEnA für Sie tun?

Unternehmerisches Denken und Handeln ist der Weg zum Erfolg.

- Entdecken Sie, was in Ihnen steckt und wie Sie Ihre Forschung zu Geld machen können.
- Entwickeln Sie Ihre unternehmerischen Potenziale. An konkreten Geschäftsideen.
- Wir bringen Sie und Ihre Ideen weiter.
- Gemeinsam in Teams. Gemeinsam mit uns.
- Gewinnen Sie mit Ihrer Abschlusspräsentation einen mehrmonatigen USA-Business-Aufenthalt!

Was kann NEnA für Sie tun?

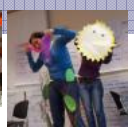
Das Konzept

- ✓ NEnA – die Business-Akademie für Chefinnen von morgen. Eine Woche lang gezieltes methodisches Matching von Wissenschaftlerinnen, innovativen Forschungsideen und wirtschaftlicher Relevanz
- ✓ Passgenauer Check und Qualifikation von Naturwissenschaftlerinnen und Forscherinnen für Führungspositionen und eigenen Gründungsvorhaben
- ✓ Hoher Exklusivitätsanspruch, Premium-Produkt der beruflichen Weiterbildung: Zusammenführung von Persönlichkeitsentwicklung, persönliches Profiling als auch Hard Skills, in hohem Maße prozess- und ergebnisorientiert über begleitendes Coaching

NEnA: wie läuft das ab?

Die Akademie – eine Woche intensives Business- und Karrieretraining für Ihre Zukunft – im Überblick

1. Tag: Networking Day
2. Tag: Am Anfang steht die Idee...
3. Tag : Wie wird aus einer Idee ein Business?
4. Tag: ...so könnte es klappen
5. Tag: Jetzt wird es ernst!
6. Tag: ...and the winner is?



Was kann NEnA für Sie tun?

Die Akademie

NEnA als ganzheitliches prozessorientiertes Erfolgsmodell zur Qualifizierung und Evaluierung von weiblichen High-Potentials aus der Naturwissenschaft für Führungspositionen und Unternehmerinnen:

- ✓ Step 1: Kreativitätsentwicklung, Innovations-Check neuer Forschungsideen und unternehmerischen Potenzials der Teilnehmerinnen
- ✓ Step 2: Business-Case…Vermittlung von BWL- und Managementskills, Markt-Check von denkbaren Geschäftsvorhaben aus der Forschung

Was kann NEnA für Sie tun?

Die Akademie

- ✓ Step 3: Unternehmensplanspiel in Teams
- ✓ Step 4: Vorbereitung einer Abschlusspräsentation in Teams mit ausgewählten Business-Coaches
- ✓ Step 5: Präsentation vor hochkarätiger Jury - Bewertung und Zertifizierung der Präsentationen, Gewinn: mehrmonatiger USA
- ✓ Austausch, Business-Coaching bei weiterer Gründungsvorhaben

Was kann NEnA für Sie tun?

Die Akademie

- ✓ begleitende „Inseln": Business- und Karriere-Coaching, Soft Skill-Trainings zu Macht und Führung, Kommunikation und Präsentation, Teambuilding, Vereinbarkeit, Business-Knigge, Sport & Fitness u.v.m.
- ✓ Dinner-/Netzwerkgespräche mit Unternehmensvertreterinnen – Role-Models / Best-Practise / Austausch im Dialog / Networking

Was kann NEnA für Sie tun?

„NEnA hat uns in einer Woche eine wirklich neue Perspektive gezeigt: In einem Team ein konkretes Gründungsvorhaben zu entwickeln. Eine tolle Erfahrung!"

Die Siegerinnen von NEnA II

NEnA – wie geht es weiter?

Stichwort: Nachhaltigkeit

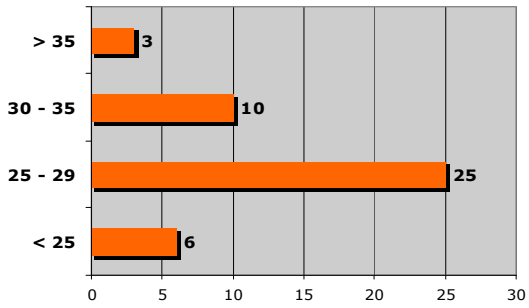
- ✓ mehrmonatiger USA-Austausch bei **Evident Technologies inc.**, eines der Top Start-up Unternehmen in den USA im Bereich Nanotechnologien
- ✓ Vermittlung zu **NEnA-Partnern** für Existenzgründer/-innen (High-Tech-Gründerfonds, Fraunhofer VC group, …) und in **Wettbewerbe** wie z.B. science4life, Step Award
- ✓ Angebot / Teilnahme an vertiefenden **NEnA-Advanced-Trainings in Kooperation mit NanoStart, EXIST-Projekt Scidea**
- ✓ Entwicklung eines **softwarebasierten Gründungsplanspiels für (Nano-)Hightech Unternehmen** in Koop. mit UGS, Uni Gießen, nanostart AG
- ✓ Kontinuierliche Evaluation und wissenschaftliche Begleitforschung – **Gründungspotenzialstudie**

NEnA I + II – Im Fokus: die Teilnehmerinnen

- ✓ **44** Teilnehmerinnen aus **21** verschiedenen bundesweiten Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- ✓ Studentinnen, PHD-Students, Post docs
- ✓ Forschungsschwerpunkte: **Grundlagenforschung (21), angewandte Forschung (17),** weiterführendes Studium (5), EXIST-Gründerstipendium (1)

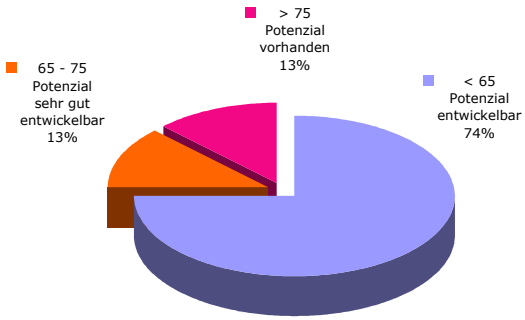
NEnA I + II – die Teilnehmerinnen

Alterstruktur der Teilnehmerinnen



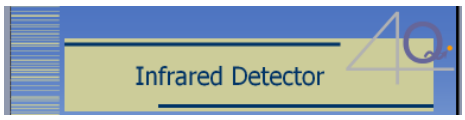
NEnA I + II – die Teilnehmerinnen

Ergebnisse F-DUP Test – Diagnose unternehmerischer Potenziale auf Basis von 108 Fragen (Uni Koblenz-Landau)



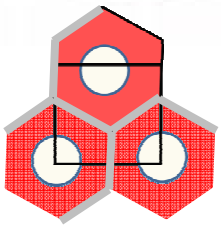
NEnA I – Teams, Gründungsideen, Ergebnisse

VEKAS
Raising Your Signals



Protein Chip

my Cell



SmartMembranes

NEnA II – Teams, Gründungsideen, Ergebnisse

CellTech BioReactor

BIONIC

cytOptics

Your partner for non-animal testing systems

NanoFoam

NANOSUN

nanoproducts for sunny markets

NEnA III – sind Sie dabei?

NEnA III: 22. – 27. März 2009 in Darmstadt

- ✓ Anmeldung über www.nano4women.com > NEnA > Anmeldung,
- ✓ danach über internes Login Online-Bewerbung
- ✓ Bewerbungsschluss: 15. Januar 2009!
- ✓ Teilnahme auf max. 32 Bewerberinnen beschränkt!
- ✓ Kosten all-inclusive: 199,- Euro

Noch Fragen?

www.nano4women.com

NEnA – Spot (Quicktime-Movie)

Sprechen Sie uns an!

Ilka Bickmann,
Projektleitung nano4women – NEnA

c/o science2public – Gesellschaft für
Wissenschaftskommunikation

Tel. -49(0)3 45 / 226 62 58
Mail: bickmann@science2public.com, info@nano4women.com